

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal am
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr 12 M. — 18 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

22. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Dörbe & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

Nr. 81.

Donnerstag den 22. März

1888.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen.

113. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Coriolan“. Beethoven.
2. Trauermarsch auf den Tod eines Helden,
zweiter Satz aus der Symphonie eroica. Beethoven.
3. Finale aus der unvollendeten Oper „Loreley“. Mendelssohn.
4. Air aus der D-dur-Suite J. S. Bach.
Violine-Solo: Herr Concertmeister Nowak.
5. Ouverture zu Shakespeare's „Hamlet“. Gade.
6. Impromptu Frz. Schubert.
für Orchester bearbeitet von B. Scholz.
7. Das Liebesmahl der Apostel, Cantate Wagner.

Rundschau:
Kgl. Schloss.

Curhaus &
Colonaden.
Cur-Anlagen.
Kachbrunnen.
Heidenmauer.

Museum.
Kunst-
Ausstellung.

Kunstverein.
Synagoga.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.

Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline.

Hygiea Gruppe.
Schiller-
Denkmal.

Werkel- &
Krieger-
Denkmal.
K. & S.

Griechische
Capelle.
Königsberg-
Friedrichs-
Platz.

Wartburg.
Ruine
Sonnenburg.

114. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zum Oratorium „Paulus“. Mendelssohn.
2. Introduction und Variationen aus „Die
Abenceragen“. Cherubini.
3. Tenor-Arie aus „Stabat mater“. Rossini.
Posaune-Solo: Herr Schrodt.
4. Caecilien-Hymne Gounod.
Violine-Solo: Hr. Concertmeister Nowak.
5. Ouverture zu „Egmont“. Beethoven.
6. Virgo Maria Oberthür.
7. Abendruhe, für Streichquartett und Harfe. Lischhorn.

Feuilleton.

Wiesbaden, 22. März. Die Programme der beiden heutigen Concerte
der Curcapelle werden dem Tage entsprechende sein.

— Unsere Briefmarkensammler wird wohl folgende Notiz inter-
essiren, die wir Berliner Blätter entnehmen: Die Briefmarkenbörse
stand unter dem Einfluss der trüben Tagesereignisse. Der Besuch war
zwar lebhaft und das Angebot stark, das Geschäft wollte aber doch nicht
recht in Gang kommen. Die Preise hielten sich auf ziemlichlicher Höhe.
Thurn und Taxis 2 Sgr. Convert 1. Emission ungebraucht stand 150 M.,
der nur mit dem Stempel frankirte Stadtbrief von Thurn und Taxis 100 M.,
Hannover Stadtpostcouverts Pferd links ungebraucht 30 M., gebraucht
40 M., Pferd rechts ungebraucht 40 M., Kleeblatt 25 M. Die Couverts
des Wohnungscomités für das 5. deutsche Bundesschiessen in Stuttgart
wurden gebraucht mit 150 M., ungebraucht mit 50 M. angeboten. Sachsen
3 Pfg. roth fand für 75 M. leicht Käufer, Finnland Postostempel 10 Kop.
stand 30 M. im Werthe. Braunschweig 1/2 Gr. grün, durchstochen, wurden
mit 20 M., Spanier 1850 10 Reales, ungebraucht, für ebensoviel verkauft.
Ein Satz Komagea gebraucht brachte 17.50 M. Die neu emittirten Mexiko
10 C. roth Zahlentypus wurden pro Hundert zu 10 M. ausbezogen. Russ-
land 20 Kop. blau, durch Aufdruck auf 7 Kop. reduziert, wurde mit 60 M.
bewerthet. In Privatmarken wurde nur geringer Umsatz erzielt. Albums
waren im Werthe von 6 M. bis 120 M. zur Stelle. Der nächste Börsen-
abend findet am 29. März statt.

— „Schöne Maske, willst Du Dich nicht zu erkennen geben?“ — „Meinetwegen,
aber erst spendir eine Flasche Sect.“ — „Ah so, dann ist es nicht nöthig, jetzt kenne
ich Dich schon.“

Kirchgasse 40 Zum rothen Haus Kirchgasse 40

Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1.50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

Besitzer: C. Stahl.

7603

Deutscher Keller
Rheinbahnstrasse

7614

Diner à part per Couvert Mk. 2. Souper per Couvert Mk. 1.20.

Vorzügliche Weine. — Aecht Münchener Bier.

Wiener Rudolf-Stiftung 10 Gulden - Loose. Die nächste Ziehung findet am
1. April statt. Gegen den Coursverlust von ca. 20 Mark pro Stück bei der Auslosung
übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die
Versicherung für eine Prämie von 1 Mark pro Stück.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
20. März 10 Uhr Abends	752,1	— 1,0	72 %
21. „ 8 „ Morgens	753,9	— 2,7	75 „
1 „ Mittag	754,0	+ 2,8	52 „

20. März. Niedrigste Temperatur + 3,3, höchste + 1,2, mittlere — 0,9.
Allgemeines vom 21. März. Gestern Mittag bedeckt, still, kühl; heute Morgen
Frost, heiter, still.

Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 21. März 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Baucher, Hr. Kfm., Hanau.
Schnauffer, Hr. Kfm., Dresden.
Heinemann, Hr. Kfm., München.
Heymannssohn, Hr. Kfm., Berlin.
Goldschmidt, Hr. Kfm., Aachen.
Manz, Hr. Kfm., Dresden.

Zwei Böcke.
Christoph, Hr. Bürgermeister, Eschborn.

Einhorn.
Soel, Hr. Kfm., Köln.
Reif, Hr. Kfm., Stuttgart.
Gailing, Hr. Kfm., Crefeld.
Michel, Hr. Kfm., Limburg.
Wagner, Hr. Kfm., Emmendingen.

Eisenbahn-Hotel.
Meyer, Hr. Kfm., Crefeld.
Wilauer, Hr. Kfm., Frankfurt.

Zum Erbsprin.
Stiess, Hr. Kfm., Frankweiler.
Hakner, Hr. Kfm., Würzburg.

Europäischer Hof.
Mannheimer, Fr. m. Kind u. Bed., Monrovia.
Lux, Hr., Mainz.

Grüner Wald.
Kirschner, Hr. Kfm., Wien.
Heizmann, Hr. Kfm., Freiburg.
Litten, Hr., London.
Schlur, Hr. Kfm., Paris.
Prang, Hr. Kfm., Crefeld.
Bayly, Hr. Kfm., Elberfeld.

Nonnenhof.
Hänecke, Hr. Kfm., Offenbach.
Dahlmann, Hr. Kfm., Berlin.
Fromholz, Hr. Kfm., Neuss.
Haas, Hr. Kfm., Lauternbach.

Rhein-Hotel.
Schaffner, Hr. Cand. jur., Meisenheim.
Körper, Hr. Architekt, Hamburg.

Schützenhof.
Allmenröder, Hr. Brauereibes., Wetzlar.

Spiegel.
Willbrandt, Hr. Dr. med. m. Fr., Rostock.

Tannus-Hotel.
von Zimmermann, Fr., Lochwitz.
Wrzeniewski, Hr. Kfm., Paris.
Neubrück, Fr., Köln.

Hotel Weiss.
Körner, Hr. Bürgermeister, Wehen.

In Privathäusern.
Villa Nizza.
Hartung, Fr., Berlin.
Villa Grünweg.
Miller, Hr. Advokat, England.
Roseoven, Hr. Stud., England.

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Dienstag, den 27. März 1888, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,
in der

Evangelischen Hauptkirche:

TRAUER-FEIER

für

Se. Majestät Kaiser Wilhelm I.,

unter gütiger Mitwirkung

des Männergesangsvereins „Concordia“ und eines
Chores von 70 Knaben.

- I. Trauermarsch von Händel.
- II. Ansprache des Herrn Pfarrer Bickel.
- III. Choral von Joh. Seb. Bach.
- IV. **Der Messias.**

Grosses Oratorium für Soli, Chor und Orchester von
Georg Friedrich Händel.

Mitwirkende:

Fräulein **Helene Oberbeck**, Concertsängerin aus Berlin
(Sopran). Fräulein **Rosalie Olfenius**, Concertsängerin von
hier (Alt). Herr **Robert Kaufmann**, Concertsänger aus
Frankfurt am Main (Tenor). Herr **Alwin Ruffenl**, Königl.
Opernsänger von hier (Bass). Herr Organist **Adolf Wald** von
hier (Orgel) und das **städtische Chorchester**.
Dirigent: Herr Capellmeister **Martin Wallenstein**.

Nummerirter Platz im Hauptschiff und am Altar M. 4.—
Nummerirter Platz auf der Tribüne über dem Altar M. 3.—
Gallerie M. 2.— Seitenschiff M. 150.

Textbücher 20 Pfennig.

Billete und Textbücher sind in der Buchhandlung
von **Moritz & Münzel**, Wilhelmstr. 32, und Abends an der Kasse
zu haben.

Die **Generalprobe** findet am Montag den 26. März,
Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr, in der evangelischen Hauptkirche statt. Eintritts-
karte Mark 1.50. 7655

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstr. 4.

Reelle und rasche Bedienung.

7.04

Badenweiler

Wandelbahn; bequeme, vorzüglich unterhaltene Waldpromenaden, herrliche Ausflüge (besonders Bürgeln und Hochblauen mit be-
rühmter Alpenansicht); zahlreiche Unterhaltungen; vorzügliche Unterkunft in Hotels, Pensionen und Prospective bereitwillig durch das
frequenz: 4700 Personen. Auskunft und Prospective bereitwillig durch das

(422 m. über d. Meer.) Post und Telegraph. 1 Stunde von Station Müll-
heim (Gr. Bad. Staats Eisenbahn). Berühmter klimatischer Curort, vor-
züglich geeignet als Uebergangsstation für südliche und Höhencurorte.
Wildbad (indiff. Therme von 28,1° C.) mit hochgelegenen Badeeinrich-
tungen. Marmorbassin, offenes Schwimmbad, Douchen, Einzelbäder,
Kub- und Ziegenmilch. Molken, Kéfir, alle Mineralwässer. Grosser
schattiger Park mit den Ueberresten eines alt-römischen Bades; neue
Bade-Comité.

7628

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Curanstalt Lindenhof

Walkmühlstrasse 43.

Aufnahme von Kranken jeder Art mit Ausnahme von Geisteskranken und
ansteckenden Kranken. Curmittel: **Bäder jeder Art** (speziell elektrische,
Moor- und Dampfbäder). Massage, Electricität, diätetische Curen.
Prospecte auf Verlangen. 7619

Dr. P. Brauns.

Dr. F. Cuntz.

Livrèen

nach den **neuesten** Modellen, **fertig** und **nach**
Maass, empfehlen in **grösster Auswahl**

Gebrüder Süss

am Kranzplatz

WIESBADEN.

7637

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

7601

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.

Specialität: Damen- und Kinderwäsche.

„Zum Johannisberg“.

Altdeutsche Weinstube
5 Langgasse 5
WIESBADEN.

Vorzügl. Mittagstisch zu 1 M. und höher.
Abonnement Preisermässigung.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Reine Weine.

7624

Emil Reinecker.

Familien-Pension Rosenstr. 12

7629

Villa Margaretha

7595

Gartenstrasse 10

möblirte Zimmer mit Pension.

Pension Prince of Wales

7612

Frankfurterstr. 16.

INSTITUTION KREIS

7644 5 Bahnhofstrasse 5

Boarding and day school for Boys.
Greatest care given to modern languages.

Wiesbadener Neue Möbel-Börse.

Empfehle dem geehrten Publikum
mein reichhaltiges **Möbel-Lager**
von der einfachsten bis zur feinsten
Ausführung. 7602

On parle français — English spoken.

Ferdinand Müller,

Friedrichstrasse 5 & 8.

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
7606 hause. Bäder im Hause.

Villa Heubel

Leberberg 4, am Curpark,
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess
Louise von Preussen.
Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer
mit Einrichtung, auch **Pension**, billige
Preise. 7613